



Ethik-Kommission Münster • Von-Esmarch-Straße 62 • 48149 Münster

Herrn Prof. Dr. med. Dirk Föll
Klinik und Poliklinik für Kinder- und
Jugendmedizin – Allgemeine Pädiatrie -
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Str. 33
48149 Münster

ETHIK-KOMMISSION
der Ärztekammer Westfalen-Lippe
und der Medizinischen Fakultät der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Von-Esmarch-Str. 62
D-48149 Münster

Bearbeiter: bue

Telefon: +49 (0)251 83 - 5 52 90
Telefax: +49 (0)251 83 - 5 70 97
E-Mail: ethikkom@uni-muenster.de
Website: www.ukmuenster.de/ethikkommission

gedruckt: 16. Juni 2010

Unser Az.: **2009-031-f-S** (bitte immer angeben!)

Studiencode: **AID-NET**

Titel des Forschungsvorhabens:

„Autoinflammatorische Syndrome (AID) bei Kindern und Jugendlichen: Genetik, Pathomechanismen, diagnostische Marker und therapeutische Ziele“

Hier: Amendment vom 09.06.2010 (Biobanken für AID, DNA-Sammlung)

Sehr geehrter Herr Prof. Föll,

für eine Ergänzung zu dem oben genannten Forschungsvorhaben haben Sie die Beratung durch die Ethik-Kommission der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster („Ethik-Kommission“) beantragt.

Die Ethik-Kommission hat durch einen Ausschuss nach § 5 Abs. 1 Satz 3 ihrer Satzung über Ihren Erweiterungsantrag (Biobanken für AID, DNA-Sammlung) beraten und beschlossen:

Die Ethik-Kommission hat weiterhin keine grundsätzlichen Bedenken ethischer oder rechtlicher Art gegen die Durchführung des Forschungsvorhabens.

Die Ethik-Kommission erteilt jedoch den folgenden Hinweis:

Die Lagerung der Proben in der Biobank sollte auf 10 Jahre beschränkt werden.

Bitte informieren Sie Ihre Kooperationspartner bzw. die übrigen Teilnehmer der Universität Münster über das Votum.

Die vorliegende Einschätzung gilt für das Forschungsvorhaben, wie es sich auf Grundlage der in Anhang 1 genannten Unterlagen darstellt.

Für die Entscheidung der Ethik-Kommission erhebt die Ärztekammer Westfalen-Lippe Gebühren nach Maßgabe ihrer Verwaltungsgebührenordnung. Über die auf 20 % der Regelgebühr ermäßigten Gebühren erhalten Sie von der Ärztekammer einen gesonderten Bescheid.

Mitglieder: H.-W. Bothe (Vorsitzender), H. Pfaffner (stellv. Vorsitzende),
F. U. Müller, P. Scheutzel, R. Rapp-Engels, M. Fockang, P. Hucklenbroich, J. Ritter, G. Rudolf, H.-D. Steinmeyer, D. Voß, W. Engemann
Leitern der Geschäftsstelle: B. Uebing

Allgemeine Hinweise:

Mit der vorliegenden Stellungnahme berät Sie die Ethik-Kommission zu den mit Ihrem Forschungsvorhaben verbundenen berufsethischen und berufsrechtlichen Fragen gemäß § 15 Abs. 1 Satz 1 Berufsordnung Ärztekammer Westfalen-Lippe.


Die Einschätzung der Kommission ist als ergebnisoffene Beratung für den Antragsteller nicht bindend. Die Ethik-Kommission weist darauf hin, dass unabhängig von der vorliegenden Stellungnahme die medizinische, ethische und rechtliche Verantwortung für die Durchführung des Forschungsvorhabens bei dessen Leiter und bei allen an dem Vorhaben teilnehmenden Ärzten bzw. Forschern verbleibt.

An der Beratung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder der Ethik-Kommission teilgenommen, die selbst an dem Forschungsvorhaben mitwirken oder deren Interessen davon berührt werden.

Die Ethik-Kommission der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster ist organisiert und arbeitet gemäß den nationalen gesetzlichen Bestimmungen und den GCP-Richtlinien der ICH.

Die Kommission wünscht Ihrem Forschungsvorhaben gutes Gelingen und geht davon aus, dass Sie nach Abschluss des Vorhabens über die Ergebnisse berichten werden.

Mit freundlichen Grüßen


Univ.-Prof. Dr. med. Heidi Pfeiffer
Stellv. Vorsitzende der Ethik-Kommission

Anhang 1

Folgende Unterlagen haben bei der Beschlussfassung vorgelegen:

Eingang	Datierung	Anlage	Version
28.01.2009	21.01.2009	Anschreiben Antragsteller	
28.01.2009	21.01.2009	Ethikvotum 08-3866 der Ethikkommission der Universität Duisburg-Essen zu SP 6	25. November 2008
28.01.2009	21.01.2009	Votum 0VIII Roth 4 EK Westfalen-Lippe	30.01.2006
28.01.2009	21.01.2009	Anhang BMBF Vorhabenbeschreibung	
28.01.2009	21.01.2009	Schreiben an Frau Kollegin / Herrn Kollege	
28.01.2009	21.01.2009	Laborschein Biomarker-Projekt	
28.01.2009	21.01.2009	Informationsschreiben für die Eltern Dr. med. E. Lainka	
28.01.2009	21.01.2009	Informationsschreiben für die Eltern Prof. Dr. D. Föll, Dr. H. Wittkowski	
28.01.2009	21.01.2009	Informationsschreiben für Jugendliche > 14 Jahre Dr. med. E. Lainka; Prof. Dr. D. Föll, Dr. H. Wittkowski	
28.01.2009	21.01.2009	Einwilligungserklärung	
28.01.2009	21.01.2009	Application for a Scientific Consortium On Rare Diseases	
24.02.2009	20.02.2009	Anschreiben Antragsteller	
24.02.2009	20.02.2009	Anlage (1): Informationsmaterial für Eltern	
24.02.2009	20.02.2009	Anlage(2): Informationsmaterial für Kinder	
24.02.2009	20.02.2009	Anlage (3): Darstellung zum Stand der Studie "MTX withdrawal in JIA"	
11.06.2010	09.06.2010	Anschreiben	
11.06.2010	09.06.2010	Ergänzte Informationsbögen und Einverständniserklärungen zu AID-Net	